

PRESSEMITTEILUNG

19. September 2008

FRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS

Schulstraße 1
41460 Neuss
Tel: +49 (2131) 1666-81
Fax: +49 (2131) 1666-83
fraktion@gruene-kreisneuss.de

GRÜNE: Arbeitslosenberatungsstelle weiterführen

„Die Arbeitslosenberatungsstelle in Neuss an der Drususallee ist von der Schließung bedroht, da das Land NRW ab 1.10.2008 seinen hälftigen Anteil der Finanzierung einstellen wird. Zwar hat der Ev. Kirchenkreises Gladbach-Neuss vorübergehend eine 100 % Finanzierung zugesagt, aber eine Lösung sei das nicht“, betont Fraktions-Chef Erhard Demmer von den Kreis-GRÜNEN.

„Bereits in den diesjährigen Haushaltsberatungen haben wir beantragt, die Fortführung der Beratungsstelle durch den Rhein-Kreis Neuss sicherstellen zu lassen“, sagt Demmer, „leider wurde unser Antrag im Finanzausschuss mehrheitlich abgelehnt. Auch die Bemühungen von Oliver Keymis, Landtagsabgeordneter der GRÜNEN, diese Institution fortzuführen, blieben leider bisher erfolglos.“

Deshalb haben Die GRÜNEN jetzt in einem Antrag für den kommenden Kreisausschuss (15.10.) detailliert die Wichtigkeit des Fortbestandes der Arbeitslosenberatungsstelle Neuss, die sich als einzige Beratungsstelle im Rhein-Kreis Neuss in allen originären Fragen im Zusammenhang mit Arbeitslosigkeit und Langzeitarbeitslosigkeit anbietet, dargelegt.

Der sozialpolitische Sprecher der GRÜNEN Kreistagsfraktion Martin Kresse: „Die Beratungsstelle ist bei der Bewältigung ihrer schwierigen Lebenssituation behilflich und unterstützen die Arbeitslosen, durch eigene Schritte wieder auf dem Arbeitsmarkt tätig zu werden oder die Beschäftigungsfähigkeit zu erhalten. Damit trägt die Arbeitslosenberatung auch zur Reduzierung der Kosten der Arbeitslosigkeit bei. Sie ist in ihrer Aufgabenstellung nicht mit der Arbeit der Fallmanager gleichzusetzen. Sie stellt unseres Erachtens eine notwendige Ergänzung dar.“